



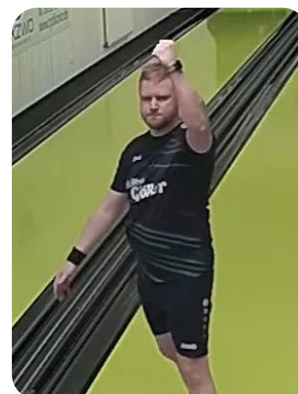
1.SKK Gut Holz Zeil 6,0 : 2,0 Victoria Bamberg 2



Zeil landet enorm wichtigen Heimsieg

Nach dem total verkorksten Auftritt am vergangenen Spieltag in Karlstadt, als man knapp das Nachsehen hatte, ging es nun zu Hause gegen den SKC Victoria Bamberg 2. Beim Blick auf die Tabelle, war beiden Teams klar, dass ein Sieg enorm wichtig wäre, um gegen Ende der Saison nicht mehr in den Abstiegskampf verwickelt zu werden.

Die Hausherren aus Zeil starteten mit Holger Jahn und Patrick Löhr, während Bamberg Reinhold Trautner und Andreas Willacker in der Startachse aufbot. Jahn begann anfangs zögerlich und musste nach 134:144 einen 0:1 Rückstand hinnehmen. Im zweiten Satz (152:151) schlug Jahn zurück, musste allerdings am Ende seinem Kontrahenten Trautner nach 1,5 : 2,5 Sätzen und 578:599 Kegeln das Duell überlassen. Besser lief es aus Zeiler Sicht im Duell zwischen Löhr und Willacker. Nach Sätzen von 161, 143, 154 und 147 kam Löhr mit 605 Kegeln ins Ziel und setzte sich damit mit 3:1 Sätzen gegen Willacker (582) durch.



Dominic Österling und Daniel Eckert nahmen ihre Partie damit bei einem Spielstand von 1:1 und einem knappen Vorsprung von 3 Kegeln auf. Gegen Lucas Willacker und Patrick Leitner wollte man nun dem Spiel den entscheidenden Ausschlag in Richtung Heimsieg geben. Österling hatte mit dem enttäuschend agierenden Willacker nie wirklich Probleme und konnte so nach einem 3:1 und 570:520 fünfzig Kegel auf die Habenseite verbuchen. Deutlich spannender verlief das Duell zwischen Eckert und dem Ex-Zeiler Leitner. Nachdem Leitner Satz Drei (143:176) deutlich für sich entscheiden konnte, glaubten viele an eine Art Vorentscheidung zugunsten des Gastes. Doch Eckert gab nicht auf und drehte den Spieß letztlich um. Mit 167:129 holte sich Eckert die entscheidenden Kegel zurück und bezwang Leitner nach 2:2 Sätzen mit 580:578 Kegeln denkbar knapp.

Oliver Faber und Leon Held schickten sich nun an, das 3:1 und den Vorsprung von 55 Kegeln in einen Sieg zu verwandeln. Markus Habermeyer und Knut Wagner wollten dies natürlich mit aller Macht verhindern und so entwickelte sich ein spannender Schlussdurchgang, in dem anzumerken war, dass es für beide Teams um viel ging. Faber geriet gegen Habermeyer schnell ins Hintertreffen und macht beim Stand von 0:2 / 258:291 Platz für Pascal Österling. Held auf der anderen Seite agierte gegen Wagner auf Augenhöhe (1:1 / 266:261). Nach Satz Drei war das Spiel komplett ausgeglichen und der letzte Satz des Spiels musste den Ausschlag über Sieg und Niederlage geben. Und genau hier gelang es dem Heimteam aus Zeil in den entscheidenden Momenten die richtigen Würfe zu setzen und beide Sätze für sich zu entscheiden. Die Kombination Faber/Österling landete dabei am Ende bei 552 Kegeln, was gegen Habermeyer (588) nicht zum Punktgewinn reichte. Held kam mit 549 Kegeln ins Ziel und holte damit die entscheidenden Kegel gegen Wagner (526).

Im Gesamtergebnis hatte der 1.SKK Gut Holz Zeil damit mit 3434:3393 Kegeln knapp die Nase vorne und konnte sich letztlich mit 6:2 durchsetzen.

Nach einer zweiwöchigen Pause gastiert der 1.SKK Gut Holz Zeil am 11. April beim SKC Eggolsheim.